

komitee

# weltoffenes zürich

Benno A. Maechler (Präsident), Heinz Eberhard, Dr. Günter Heuberger, Dr. Thomas Koller (Vorstandsmitglieder)  
Martin Albers, Emanuel Berger, Hans-Peter Bolliger, Dr. Hans-Ulrich Doerig, Felix Engelhard, Dr. Jürg Fretz,  
Dr. Gabriele Gabrielli, Mario F. Galli, Hans Hess, Martin Huber, Andreas W. Keller, Andrea Kracht,  
Prof. Dr. Olaf Kübler, Dr. Karin Lenzlinger, Klaus Lichtenstein, Armin Meier, Dr. Dieter Neupert,  
Thomas Oetterli, Erwin Roffler, Rudolf O. Schmid, Bruno Sidler, Bruno Widmer.

## Tätigkeitsbericht über das Jahr 2007

### Bericht des Präsidenten

Geschätzte Gönnerinnen und Gönner  
Sehr geehrte Damen und Herren

In einer vereinten und gut koordinierten Anstrengung mit der Zürcher Wirtschaft und weiteren, dem Zürcher Flughafen wohl gesonnenen Organisationen ist es gelungen, die Plafonierungsinitiative am 25. November 2007 bachab zu schicken.

Das Verdikt der Stimmberechtigten war eindeutig. Die Zweidrittelsmehrheit, die gegen die Plafonierungsinitiative votiert hat, erlaubt keine Interpretation: Das Zürcher Volk will keine „Rationierung“ des Luftverkehrs. Fast ebenso deutlich haben die Zürcherinnen und Zürcher für eine im Grundsatz an der Nachfrage orientierte Entwicklung der Luftfahrt votiert. Mittels betrieblicher, technischer und raumplanerischer Massnahmen sollen die unleugbar nicht nur angenehmen Begleiterscheinungen der Fliegerei so organisiert werden, dass möglichst wenige Menschen von Fluglärm betroffen sind.

Das ist der Standpunkt, den das Komitee Weltoffenes Zürich schon immer vertreten hat und weiterhin vertreten wird. „Schon immer“ heisst in unserem Fall: Seit 40 Jahren. 2008 feiern wir also ein kleines Jubiläum.

Diese Feier soll und darf uns aber nicht davon abhalten, das zu tun, was nötig ist, um die Bedeutung der internationalen Erreichbarkeit für die Schweizer Volkswirtschaft ins Zentrum der gesellschaftlichen und politischen Debatte um Flughafen und Luftverkehr zu rücken. Wir verzichten deshalb bewusst auf grössere Feierlichkeiten und investieren unsere Mittel in eine Studie, die der Frage der nachhaltigen Entwicklung des Luftverkehrs gewidmet ist. In Zusammenarbeit mit dem Institut für Verkehrsplanung und Transportsysteme der ETH Zürich entwickelt das HSG Center for Aviation Competence der Universität St. Gallen eine Studie, welche die Beurteilung der Nachhaltigkeit im Zusammenhang mit der Luftverkehrsentwicklung erleichtern und auf eine rationale Basis stellen will.

Das Komitee ist sozusagen „im besten Alter“! Und wir bleiben am Ball: Im Interesse der internationalen Verkehrsanbindung des Wirtschaftsstandorts Zürich, mit Fakten und mit Fokus auf die Gewährleistung von Mobilität, die den Standort Zürich im wörtlichen wie auch im übertragenen Sinne vorwärts bringt.

Wenn wir bei dieser zukunftsweisenden Arbeit wie in den vergangenen Jahren auf Ihre wertvolle Unterstützung zählen dürfen, sind wir Ihnen sehr dankbar.

Zürich, im April 2008

Mit freundlichen Grüssen



Benno A. Maechler, Präsident

## **Bericht des Geschäftsführers**

### **Arbeitsschwerpunkte 2007**

Die Geschäftsstelle und der Geschäftsführer waren im Berichtsjahr fast vollständig vom Kampf gegen die Plafonierungsinitiative in Anspruch genommen.

- Führung einer Nebenkampagne mit Direktansprache der Zielgruppen Unternehmer, Leitende Angestellte, Meinungsmacher.
- Lobbying und Meinungsbildung in diversen Gremien, Organisationen und Parteien.
- Communiqués, Schwerpunktartikel, Leserbriefe und ein Bulletin im Umfeld der Kantonsratsdebatte sowie begleitend zur Nebenkampagne.
- Entwicklung eines Standardreferats; Teilnahme an Podien, Diskussionsrunden und öffentlichen Veranstaltungen.

Im Frühjahr lobbyierte der Geschäftsführer erfolgreich gegen die Streichung der Piste auf dem Flugplatz Dübendorf aus dem kantonalen Richtplan. Gegen Ende Jahr nahm die Umgestaltung der Einfachen Gesellschaft in einen Verein nach ZGB §60ff. einige Zeit in Anspruch.

### **Kampagne gegen die Plafonierungsinitiative**

Das Komitee beteiligte sich intensiv an der Kampagne gegen die Initiative (Mitwirkung im Steuerungsausschuss und in der Kampagnenleitung). Schwerpunkt waren im ersten Quartal das Lobbying im Zusammenhang mit der Beratung der Plafonierungsinitiative bzw. des Gegenvorschlages im Kantonsrat sowie die Bereitstellung von Informationsmitteln. Unsere Arbeit wirkte in die bürgerlichen Fraktionen hinein und flankierte das Lobbying des Kantonalen Gewerbeverbandes. Koordiniert mit der Hauptkampagne führte die Geschäftsstelle im Auftrag des Steuerungsausschusses eine flankierende Kampagne.

Sie setzte sich aus fünf Elementen zusammen:

- Entwicklung und Distribution einer Grundargumentation sowie einer Standardpräsentation, die Referenten zur Verfügung gestellt wurden.
- Ein Versand an Top-Leader, Politiker und Medien im Juli (rund 2'000 Adressaten).
- Ein Direct Mailing an 40'000 Führungskräfte im Kanton Zürich Ende Oktober.
- Medienarbeit mit sehr gutem Echo in Print- und AV-Medien (Äquivalent in Inseratekosten: rund 200'000 Franken).
- Intensive Referententätigkeit.

Leider konnte die geplante Veranstaltung mit unseren Gönnerinnen/Gönnern nicht durchgeführt werden, weil der Hauptreferent kurzfristig absagen musste.

Fazit: Das Komitee wurde über den ganzen Zeitraum als stark meinungsmachend erlebt, was nicht zuletzt an den z.T. heftigen Reaktionen der Flughafengegner auf Versände und Medienarbeit des Komitees abzulesen war. Das Resultat – die massive Verwerfung der Initiative und die deutliche Annahme des Gegenvorschlages – rechtfertigte den grossen Aufwand ohne jeden Zweifel.

### **Medienarbeit**

Elf Medienmitteilungen aus aktuellem Anlass sowie zahlreiche Leserbriefe zur Flughafen- und Luftverkehrspolitik führten zu 101 Abdruckerfolgen mit einer Nettoreichweite von mindestens 6.4 Millionen Adressaten. Umgerechnet in den AEV (Anzeigenäquivalenzwert) entspricht der Abdruckerfolg der Medienarbeit einem gebuchten Inseratevolumen von knapp 200'000 Franken. Das Bulletin für Meinungsmacher aus Politik und Wirtschaft („Das Märchen vom Mega-Hub“) wurde den Medien ebenfalls zugänglich

gemacht. Darüber hinaus hielt sich der Geschäftsführer für Positionsbezüge, Interviews und Statements in Privatradios und TV-Stationen zur Verfügung.

### **Interessenvertretung auf Bundesebene**

Im Rahmen einer Veranstaltung der Parlamentarischen Gruppe Luftfahrt zum Thema Plafonierung war das Komitee durch den Geschäftsführer auch in Bern aktiv. Als Ehrengast am Forum der Luftfahrt im Verkehrshaus Luzern konnten Präsident und Geschäftsführer zahlreiche wichtige Kontakte auf eidgenössischer Ebene erneuern oder neu knüpfen. Die traditionelle Zusammenkunft der Schwesterorganisationen von Basel, Bern, Genf und Lugano, locker organisiert in der IG Luftfahrt Schweiz (IGLU), konnte im Berichtsjahr nicht durchgeführt werden.

### **Geschäftsführung**

Nebst der Kampagnenführung, der Interessenvertretung im Forum Zürich, im Kantonsrat und in der Bundesversammlung sowie der normalen, nicht kampagnenbezogenen Medien- und Informationsarbeit, nahm die administrative Geschäftsführung einige Zeit in Anspruch.

Einerseits band die Umgestaltung der Organisation von einer Einfachen Gesellschaft in einen Verein Kapazitäten. Andererseits wurde die Fach- und Mediendokumentation des Komitees vollständig neu organisiert. Schliesslich galt die Aufmerksamkeit der Geschäftsstelle der konzeptionellen Vorbereitung des Jubiläumsjahres.

### **Personelles**

Für eine Mitgliedschaft im Komitee konnten Dr. Gabriele Gabrielli, ABB Schweiz und Rudolf O. Schmid, Lüchinger + Schmid, Kloten, gewonnen werden. Sie wurden mit Zirkularbeschlüssen per 30. April bzw. 4. Juli 2007 ins Komitee aufgenommen. Anlässlich der ersten Komitee-Sitzung würdigte der Präsident das mittlerweile bereits über 20 Jahre währende Wirken des Geschäftsführers.

### **Ausblick auf das laufende Jahr**

Aktuell arbeitet ein interdisziplinäres Team an einer Studie, welche die Frage der Nachhaltigkeit in der Luftfahrt thematisiert. Involviert sind das Center for Aviation Competence der Universität St. Gallen und die ETH Zürich. Projektpartner des Komitees sind Prof. Kay W. Axhausen (IVT, ETH), Dr. Andreas Wittmer (CFAC-HSG), Dipl. Ing. Philipp Fröhlich (Verkehrsconsulting Fröhlich), lic.oec. HSG Daniel Romer (CFAC-HSG). Die Ergebnisse sollen im Jubiläumsjahr publiziert und einer breiten Öffentlichkeit vorgestellt werden.

Sehr aufmerksam wird das Komitee alsdann den politischen Diskurs um die noch hängige „Fair-Flug-Initiative“ sowie um die Behördeninitiativen I und II verfolgen. Wo nötig wird es publizistisch zugunsten einer bedarfsgerechten, internationalen Verkehrsanbindung wirken. Sicherlich werden auch der Sachplan Infrastruktur Luftfahrt (SIL) sowie die damit verbundenen politischen Diskussionen kritisch und öffentlichkeitswirksam begleitet werden.

Zürich, 17. März 2008



Dr. Thomas Koller, Geschäftsführer

## Rechtsform und Organe

Das Komitee „Weltoffenes Zürich“ wurde 1968 gegründet. Heute ist das Komitee ein Verein nach ZGB Art. 60ff.

### Vorstand

- Benno A. Maechler, Küsnacht (Präsident), Unternehmer
- Heinz Eberhard, Kloten, Verwaltungsrat Eberhard Bau AG
- Dr. Günter Heuberger, Seuzach, Delegierter des Verwaltungsrates Radio Top
- Dr. Thomas Koller, Kloten, Verwaltungsratspräsident, vector communications ag

### Mitglieder

- Martin Albers, Zürich  
Mitglied der Geschäftsleitung  
Swiss Re
- Emanuel Berger, Interlaken  
Delegierter des Verwaltungsrates  
Grand Hotel VICTORIA-  
JUNGFRAU AG
- Hans-Peter Bolliger, Küsnacht  
CEO Micro Mobility Systems Ltd.
- Dr. Hans-Ulrich Doerig, Zürich  
Vizepräsident des Verwaltungsrates  
Credit Suisse Group
- Felix Engelhard, Zollikerberg  
CEO Alpha-Taxi AG
- Dr. Jürg Fretz, Uitikon/Waldegg
- Dr. Gabriele Gabrielli, Möriken  
Leiter Verkauf Markt Schweiz  
ABB Schweiz
- Mario F. Galli, Zürich  
Inhaber Galli Uhren & Bijouterie AG
- Hans Hess, Auslikon  
Präsident des Verwaltungsrates  
Burckhardt Compression
- Martin Huber, Schaffhausen  
Präsident des Verwaltungsrates  
Georg Fischer AG
- lic. iur. Andreas W. Keller, Zürich  
Präsident des Verwaltungsrates  
Diethelm Keller Holding AG
- Andrea Kracht, Zürich  
Delegierter des Verwaltungsrates  
Hotel Baur au Lac
- Prof. Dr. Olaf Kübler, Zürich  
ETH Zürich
- Dr. Karin Lenzlinger, Nänikon  
Delegierte des Verwaltungsrates, CEO  
Lenzlinger & Söhne AG
- Klaus Lichtenstein, Horw  
Flugkapitän
- Armin Meier, Zürich
- Dr. Dieter Neupert, Küsnacht  
Rechtsanwalt; Vizepräsident  
Aerosuisse
- Thomas Oetterli, Ebikon/Luzern  
Vorsitzender der Geschäftsleitung  
Schindler Aufzüge AG
- Erwin Roffler, Davos  
Bankrat Graubündner Kantonalbank,  
Alt-Landammann Landschaft Davos
- Rudolf O. Schmid, Kloten  
CEO und Präsident des Verwaltungsrates  
Lüchinger + Schmid AG
- Bruno Sidler, Basel/Zürich
- Bruno Widmer, Verwaltungsratspräsident  
Goldbach Media AG, Zürich

### Revisionsstelle

Die Rechnung des Komitees wird von PriceWaterhouseCoopers, Zürich, revidiert.

### Geschäftsführung

Dr. Thomas Koller, Kloten